

Pikler®-Ausbildung Praxisbegleitung

Pikler®-Gruppen – Die pädagogische Praxis in Eltern-Kind-Gruppen und Betreuungseinrichtungen nach Emmi Pikler

Die Praxisbegleitung stellt im Rahmen der Pikler®-Ausbildung eine erfahrungsorientierte Beschäftigung für die Arbeit mit Kindern *und* Erzieher/Eltern, anhand von Beobachtungsprotokollen, Videoaufnahmen und Fallbeispielen dar. Diese Arbeitsgruppe ist eine Unterstützung für die eigene Praxis mit kleinen Kindern. Durch die kontinuierliche Begleitung wird eine fortwährende Vertiefung mit dieser pädagogischen Herangehensweise ermöglicht.

Wer sein pädagogisches Handeln und Denken in einer Arbeitsgruppe unter fachlicher Leitung reflektiert, vertieft und erweitert stetig sein Wissen und das Verständnis für das komplexe Zusammenwirken aller Beteiligten.

Das dient allen: der Erzieherin/Krippen- und SpielRaum-Leiterin, den Kindern und ihren Eltern.

Oft fragt man sich im Alltag ob mein Verhalten in diesem oder jenem Fall konstruktiv war oder ob es eine andere Lösung gegeben hätte. Da kann ein fachliches Feedback oder ein Zuspruch mehr Sicherheit geben.

Manchmal sind die Herausforderungen mit kleinen Kindern und ihren Eltern sowie mit dem Team oder Träger sehr groß und das Problem kann nicht sofort gelöst werden. Besonders in diesen Situationen kann die Praxisbegleitung eine grosse Unterstützung und Entlastung sein. Die Teilnehmerin bringt ihre Situation konkret zur Sprache und gemeinsam wird über diesen Fall reflektiert. Unter fachlicher Leitung erarbeiten wir gemeinsam Strategien und Lösungsansätze und die Gruppe gibt sich gegenseitig respektvoll Feedback.

So gestärkt mit frischen Impulsen stellt sich die Teilnehmerin ihren Pädagogischen Herausforderungen und wagt Neues. Die Arbeitsgruppe, die wertvolle Sicht von außen und das gute Gefühl bei der Arbeit professionell begleitet zu werden, gestalten dieses Modul zu einer unverzichtbaren Weiterbildung. Sie orientiert sich hauptsächlich an der Pikler-Pädagogik und bezieht stets neueste Forschungen und Erkenntnisse in der frühkindlichen Betreuung und Erziehung mit ein.

Die Teilnehmerinnen werden aufgefordert, getippte Aufzeichnungen von Beobachtungen der Aktivitäten von kleinen Kindern – Bewegung und Spiel – sowie von Pflegesituationen zwischen Kind und erwachsener Bezugsperson anzufertigen. Ebenso Videoaufnahmen von den erwähnten Situationen sowie schriftlich dokumentierte Fallbeispiele zu Fragen in Bezug auf die Erzieher / Eltern-Kind-Beziehung.

5 x 3 Tage	Praxisbegleitung mit Christine Ackermann und Heide Wettich:
1 x 3 Tage	Hengstenberg-Seminar mit Ute Strub
1 x 3 Tage	Sensory Awareness mit Peggy Zeitler

Nächster Beginn Frühling 2019

Kosten: CHF 3'700.—

Ort: am Nordring 20, 8854 Siebnen
begrenzte Teilnehmerzahl: 16
(Durchführung nur mit mindesten 8 Teilnehmerinnen)

Aufnahmebedingungen: Erfolgreich abgeschlossener Pikler®Grundkurs